



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017

12.03.2017, Vereinsheim des Reit- und Fahrvereins Haunetal, Fulda-Johannisau

Versammlungsleiter: 1. Vorsitzender Josef Feuerstein

Protokollführerin: Verena Korell

Versammlungsbeginn: 15.15 Uhr

1. Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten

Es sind 51 stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend. Die satzungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurden festgestellt.

2. Verlesen des Protokolls der JHV im März 2016

Auf Vorschlag des Vorsitzenden verzichtet die Versammlung auf das Vorlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung im März 2016.

3. Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer

Kassenwartin Nicole Hack legt folgenden Jahresabschluss vor:

Wichtigste Posten 2016	Einnahmen	Ausgaben
Mitgliedsbeiträge	7.647,50	
Vereinsfest	2.852,78 Spenden (2.475,00)	
Ausgaben Dachverbände		4.090,51
Zeitschrift DIP		1.430,64
Jugendförderung		490,00
Vereinsarbeit		538,13
	10.500,28	6.549,28

Kontostand Girokonto	01.01.2016	2.934,73
Sparbuch	01.01.2016	262,70
Gesamtguthaben	01.01.2016	3.197,43
Summe der Einnahmen und Ausgaben		+3.950,34
Kontostand Girokonto	31.12.2016	6.885,73
Sparbuch	31.12.2016	262,70
Gesamtguthaben	31.12.2016	7.148,43

Die Kassenprüfung durch Milena Hillenbrand und Nikolaus Feuerstein ergab keine Beanstandung. Sie bescheinigten eine sehr ordentliche und transparente Kassenführung.

Die Sponsoren unseres Vereinsfestes wurden von Nicole Hack vorgelesen. Alle anwesenden Sponsoren bekamen als kleines Dankeschön eine „Vereinstasse“ mit Süßigkeiten gefüllt überreicht. Die Sponsoren, die nicht anwesend waren, bekommen diese nachträglich noch überreicht. Auch alle fleißigen Helfer durften sich eine von Marlena Hack und Josef Feuerstein gestaltete Vereinstasse nehmen.

4. Berichte aus den Ressorts

Bericht der Sportwartin Johanna Flecke

Johanna Flecke und Laura Riemer trugen einige Turnierergebnisse von Reitern aus unserem Verein vor. Unsere Turnierreiter haben auf regionalen und überregionalen Turnieren (OSI Urspringen, DJIM, DIM etc.) auf sich aufmerksam gemacht und zum Teil sehr erfreuliche Ergebnisse erzielt. Beide warben für den Turniersport, sie hoffen und freuen sich auf mehr Teilnahmen weiterer Reiter aus unserem Verein und stehen allen Interessierten mit Rat und Tat zur Seite!

Bericht der Jugendwartin Martina Schleicher

Auch im vergangenen Jahr haben wieder viele Kinder und Jugendliche an Turnieren, Lehrgängen, Kursen und verschiedenen Ritten teilgenommen. Zudem konnten einige Vereinsmitglieder verschiedene Reitabzeichen (GRA, SRA, BRA, Basispass etc.) erwerben.

Sie bedankte sich an dieser Stelle auch bei den Veranstaltern der Herren- und Hexenritte, die immer wieder gerne bereit sind, Kinder und Jugendliche einzubinden. Auch den Eltern und Großeltern galt es, einen großen Dank auszusprechen, denn sie scheuen weder Kosten noch Wege, den jungen Reitern Training, Turniere und das Reiten von Sportpferden zu ermöglichen.

Martina gab noch einen kurzen Ausblick auf die Termine / Veranstaltungen in 2017 und Anfang 2018. Hier wird noch ein weiterer Termin zum Thema „Schrecktraining“ folgen (Termin noch nicht bekannt) und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht. Für das Turnier in Urspringen, welches sehr fleißig von unseren Mitgliedern unterstützt wird, bittet sie auch in 2017 wieder um zahlreiche Helfer und Kuchenspenden. Dies sollte auch ein Termin für alle Vereinsmitglieder sein, um sich zu treffen, einander kennenzulernen und auszutauschen – Anwesenheit erwünscht ☺

Bericht der Freizeitwartin Mareike Schäfer (in Briefform, vorgetragen von Martina)

Mareike legt ihr Amt als Freizeitwartin nieder.

Der Hexenritt 2016 wurde erfolgreich durchgeführt. Sabine Feuerstein berichtete kurz darüber. Das eindrucksvollste Erlebnis der Hexen war, dass sie vom Personal am Holzberghof viel zu früh ins Bett geschickt wurden, so etwas sind sie ja nun gar nicht gewohnt ☺

In 2017 findet übrigens der 40. Hexenritt statt!!!

Der Herrenritt war ebenfalls erfolgreich. Josef Feuerstein berichtete von dem Ritt mit 25 Teilnehmern. Die Männer übernachteten ebenfalls am Holzberghof. Ein Wermutstropfen für die Männer waren war das frühe (23Uhr) schließen des Gasthauses.

So wie es aussieht wird es keinen Ritt mehr zum Holzberghof geben denn das zu frühe schließen des Gasthauses ist für diese Art ritte einfach nicht passend.

Nicht zu Letzt sei bemerkt, „hoch die Tassen“ konnte keine/r lassen ☺

Christa Streck berichtete vom „Notnagel“-Kurs im November 2016. Dieser war für alle Teilnehmer sehr lehrreich, anschaulich und höchst interessant. So wurde zum Beispiel die Anatomie anhand aufgeschnittener Pferdebeine vermittelt, Werkzeuge und Nägel erklärt und Beschlagen in reduzierter Form geübt (einen Nagel reinschlagen). Die Einnahmen dieses Kurses hat der Ausrichter Kanut Pfeffermann fast komplett dem Verein gespendet! Eine Wiederholung dieses Notnagel-Kurses wird angestrebt!

Die Veranstaltung „Nützliches Wissen zur Pferdeweide und Pferdefütterung“ wird verschoben, der neue Termin wird auf der Homepage bekannt gegeben.

Wer an dem Frühjahrsritt 12.-14.05.2017 teilnehmen möchte, muss sich bis zum 29.03. bei Martina Schleicher anmelden (Freitagnachmittag Tour um Mosbach, Samstag Ritt nach Seiferts mit Apfelcherryverköstigung, Sonntag Tagesritt durch die Hochrhön).

Anke Schreiber gab folgende Termine bekannt:

- Tagesritte am 01.05. und 03.10.2017
- in den Sommerferien können die Abzeichen „kleines“ und „großes Islandpferd“ erworben werden
- im Herbst Basispass-Prüfung
- auf Anfrage werden auch reine Jungen-Reitkurse angeboten

5. Bericht des Vorsitzenden Josef Feuerstein

Mitgliederstatistik 12.03.2017

145 Hauptmitglieder + 76 Anschlussmitglieder = 221 Mitglieder gesamt

Gabriele Reinhard ist als 145. Hauptmitglied in der JHV am 12.03.2017 dem Verein beigetreten.

Josef benannte einige Neumitglieder, Familie Baltzer war anwesend und stellte sich kurz vor, auch Gabriele Reinhard und Alicia Dupeire stellten sich kurz der Versammlung vor. Der Vorstand bemüht sich um die Aktualität der Homepage, hier wird die Arbeit untereinander nach kurzer Einweisung noch etwas im Vorstand verteilt. Er bat hier um etwas Geduld, wir müssen uns da noch einarbeiten.

Ludwig Rehm äußerte zwischendrin einige positive Worte zum gelungenen Vereinsfest am 24.09.2016. Wir haben sehr viele positive Rückmeldungen zu unserer Veranstaltung erhalten.

Josef ging noch kurz auf die Teilnahme an der Landesverbandssitzung ein. Er sprach an, dass es Schwierigkeiten im IPZV gibt, es ist hier zu einem Bruch des Vorstandes mit den Ressortleitern gekommen, jedoch bezog Josef hier keine Stellung, da ihm zu wenige Details zu diesen „komplexen Streitigkeiten“ bekannt sind. Es bleibt hier einfach zu hoffen, dass sich im IPZV in Zukunft wieder eine konstruktive Zusammenarbeit etabliert.

6. Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag aus der Versammlung wurde die Entlastung des Vorstandes mit 51 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung erteilt.

7. Neuwahlen des Vorstandes

Gewählt wurde satzungsgemäß auf 2 Jahre.

Amt	gewählt	Stimmen
1. Vorsitzender	Josef Feuerstein	50 Ja / 1 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
2. Vorsitzender	Ludwig Rehm	49 Ja / 2 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
Schriftführerin	Verena Korell	50 Ja / 1 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
Kassenwartin	Nicole Hack	50 Ja / 1 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
Sportwartin	Johanna Flecke	50 Ja / 1 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
Jugendwartin	Martina Schleicher	50 Ja / 1 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
Freizeitwartin	Sabine Feuerstein	51 Ja / 0 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
stellv. Kassenwart	Michael Schenkel	50 Ja / 1 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
stellv. Sportwartin	Laura Riemer	50 Ja / 1 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
stellv. Schriftführerin	Marlena Hack	50 Ja / 1 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen
stellv. Jugendwartin	Gabriele Reinhard	50 Ja / 1 Enthaltung / 0 Nein-Stimmen

Wahl eines Kassenprüfers

Nikolaus Feuerstein ist noch für 1 Jahr Kassenprüfer, Milena Hillenbrand scheidet aus. Einstimmig wurde Karin Baltzer für 2 Jahre gewählt.

Rebecca Herrlich scheidet aus, sie erhält eine Orchidee

Mareike Schäfer scheidet aus, sie erhält nachträglich noch ein Präsent

8. Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

9. Verschiedenes

Die Vereinstassen können von Interessierten für 5€ erworben werden.

Fohlenbeurteilung: Die anwesende Zuchtwartin des Landesverbandes, Nadine Hahn, möchte zusammen mit Sabine Walter und Elena Schenkel eine Station der hess. Fohlenreise in oder um Fulda etablieren. Diese Veranstaltung ist nicht nur für Züchter, sondern auch für Zuschauer sehr interessant, da die Prüfung vom Richter kommentiert wird und man so Einiges über Gebäude und Veranlagung der Pferde erfahren kann. Hierfür müsste eine Reithalle (Johannisau?) für einen halben Tag gepachtet werden. Die Kosten trägt der Verein, welche aber auch teilweise auf die Nenngebühr umgeschlagen werden könnte.

Des Weiteren möchten die genannten Personen ein **Seminar** mit dem Thema „**Gebäudebeurteilung**“ anbieten, als Termin steht der 28.10.2017 (ca. 10-16 Uhr) bereits fest, Seminarort ist der Birkenhof in Dirlos. Man kann mit oder ohne Pferd teilnehmen. Dieses Seminar richtet sich nicht nur an Züchter, sondern auch an Turnier- und Freizeitreiter.

Hier soll der Blick auf die Stärken und Schwächen des eigenen Reitpferdes sensibilisiert werden, um zum Beispiel im Anschluss daran noch effektiver trainieren zu können.

Josef regte an, die Quadrille (Vereinsfest) zu erhalten. Auch die anwesenden Vereinsmitglieder stimmten ihm zu. Evtl. soll am OSI Urspringen eine Aufführung stattfinden. Hier ist noch abzuklären, ob nicht geimpfte Pferde dort teilnehmen dürfen.

Gisela Feuerstein berichtete von der Fahrt nach Riesenbeck (vom Club der Pferdefreunde Thalau e.V.) und betonte, das sich hier gerne Vereinsmitglieder anschließen dürfen. Sie erhielt ebenfalls eine Orchidee, als Dankeschön für die Hallennutzung des Quadrille-Teams zu zahlreichen Übungsstunden.

Klaus regte an, den Gewinn aus dem Vereinsfest gemeinnützig und zeitnah zu investieren. Es entstand eine kontroverse Diskussion darüber, was sich der Verein leisten sollte und was nicht. Der Vorstand wird darüber beraten, welche Investitionen getätigt werden, als Beispiel wurde die Aufstockung der Jugendförderung genannt. Der Vorstand wird jedoch einen gewissen „Puffer“ einbehalten, um agieren zu können. Für die Aufstockung der Jugendförderung plädierten auch einige Vereinsmitglieder in dieser Versammlung, hier wurde angeregt, z.B. Studenten mitzufördern oder generell bis zu einem Alter von 23 Jahren zu fördern.

Josef äußerte abschließend, dass Bedenken und Kritik immer ausgesprochen werden sollten, da dies wichtig für eine gute Kommunikation und die Zusammenarbeit ist.

Ende der Versammlung: 17.40 Uhr

Gersfeld, den 22.03.2017



Versammlungsleiter

Protokollführerin